

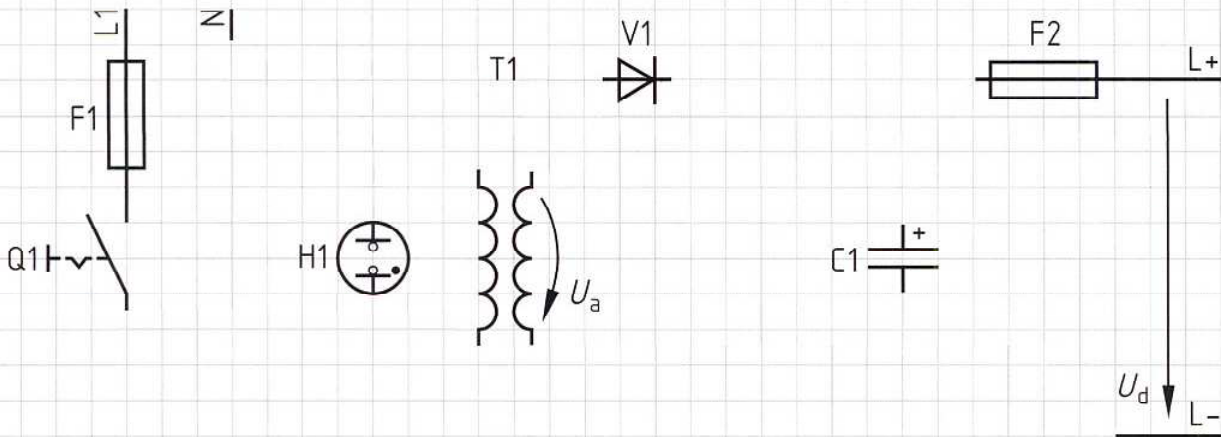


Arbeitsblatt

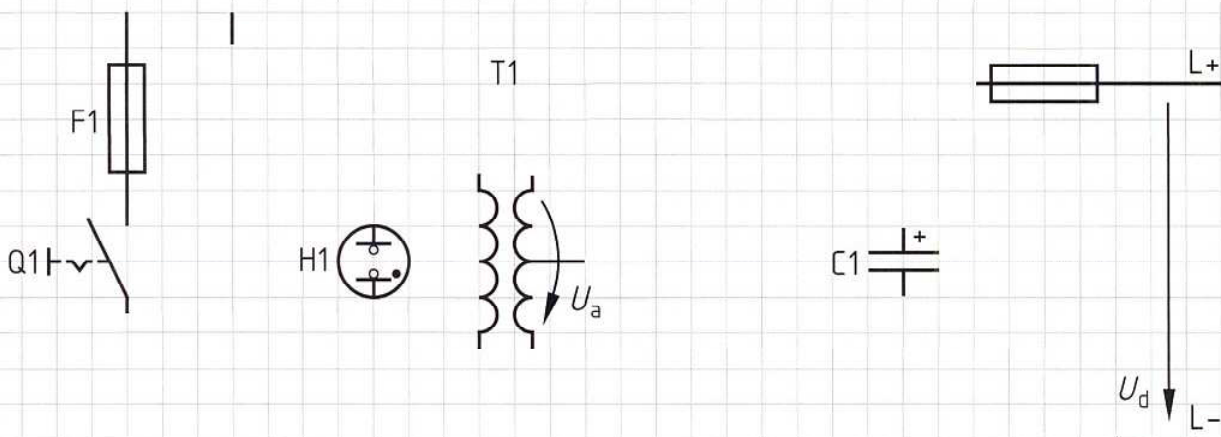
Thema: Gleichrichterschaltungen - Seite 1

Vervollständigen Sie den Stromlaufplan eines Gleichspannungsnetzgerätes a) mit Diode in Einwegschtaltung E1, b) mit Dioden in Mittelpunktschtaltung M2, c) mit Dioden in Brückenschtaltung B2. d) Erklären Sie die Aufgabe des Kondensators C1.

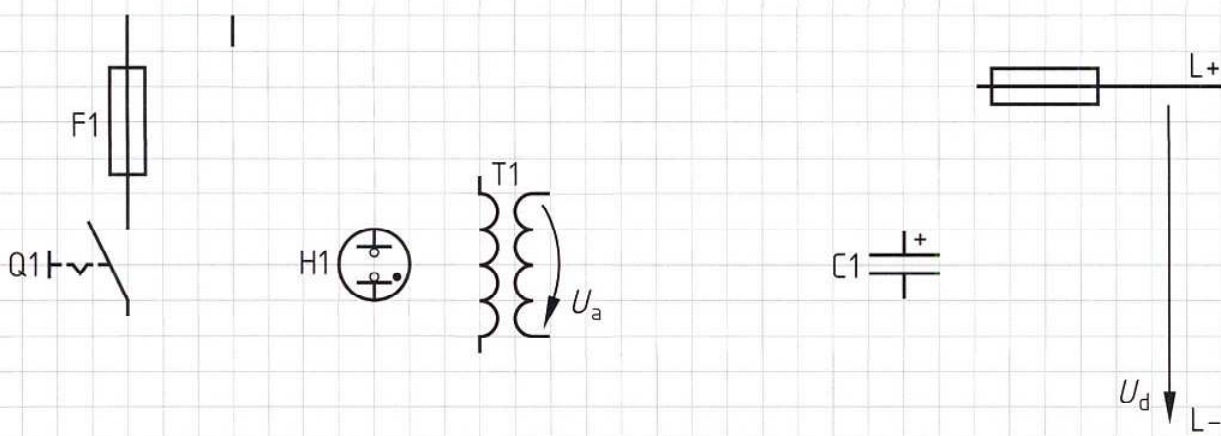
a) Einwegschtaltung E1



b) Mittelpunktschtaltung M2



c) Brückenschtaltung B2



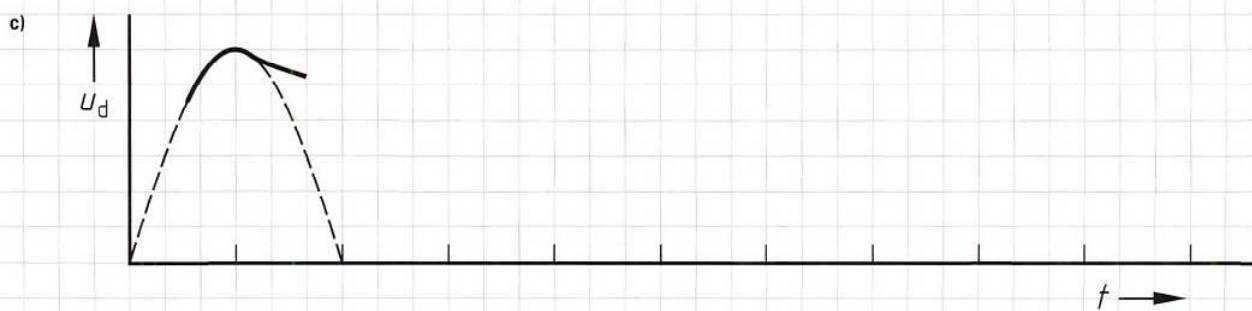
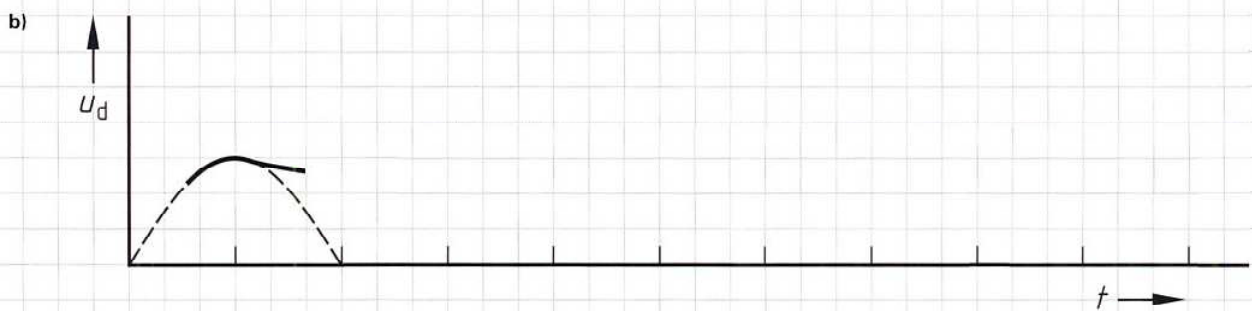
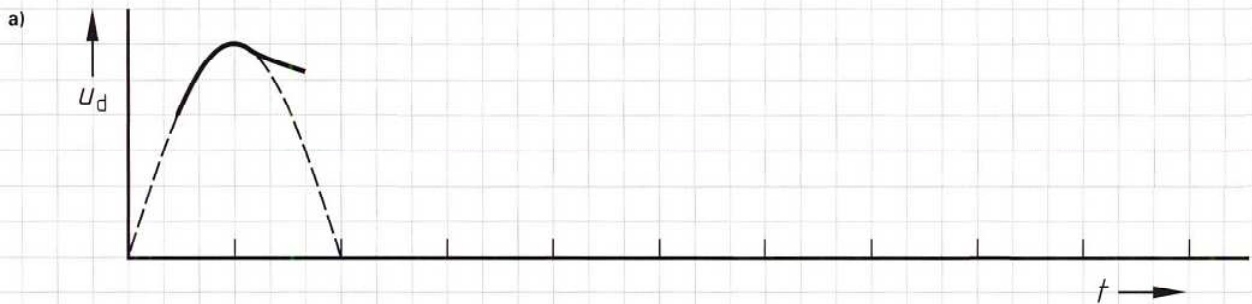
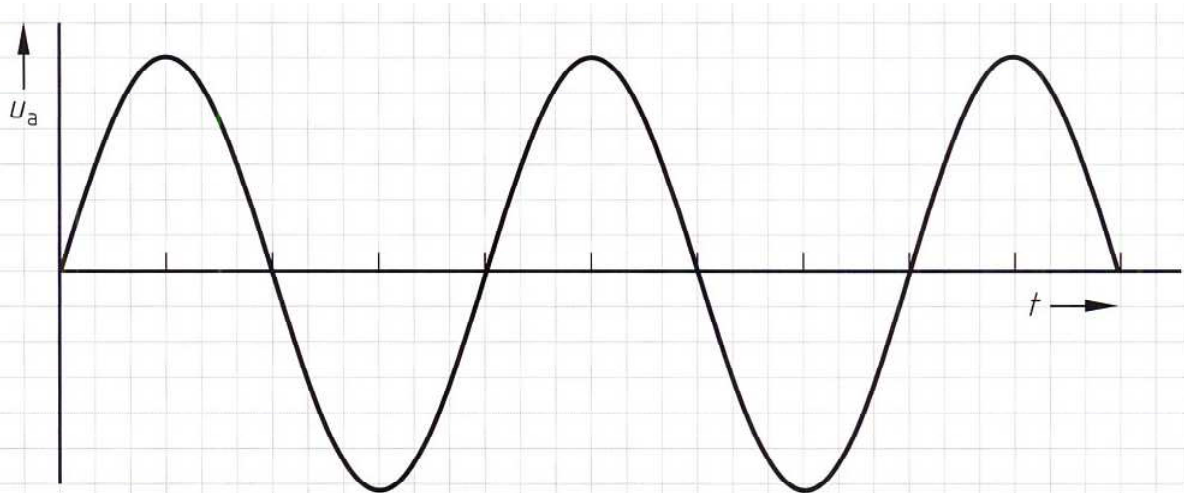
d)



Arbeitsblatt

Thema: Gleichrichterschaltungen - Seite 2

Vervollständigen Sie den zeitlichen Verlauf der idealisierten gleichgerichteten Spannung u_d mit angeschlossenem Lastwiderstand bei a) der Einwegschaltung E1, b) der Mittelpunktschaltung M2, c) der Brückenschaltung B2 von Arbeitsblatt 8.18.



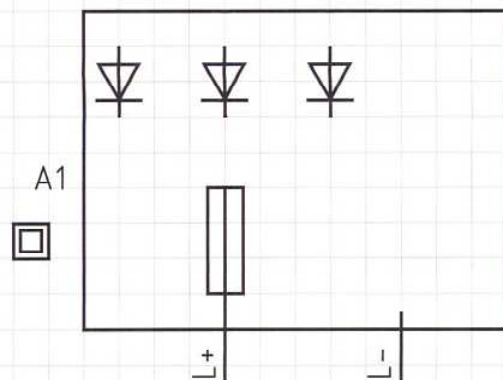
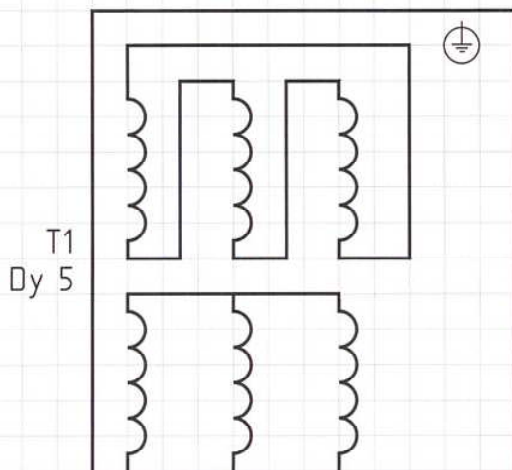
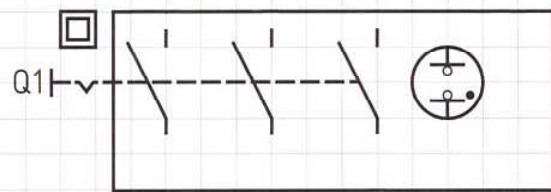
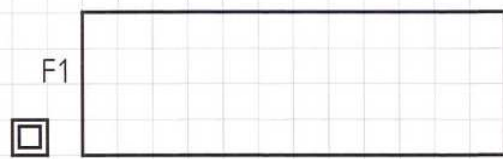
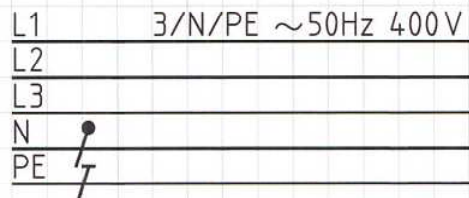


Arbeitsblatt

Thema: Gleichrichterschaltungen - Seite 3

Vervollständigen Sie die Stromlaufpläne für eine Gleichspannungsanlage a) in Sternschaltung M3, b) in Brückenschaltung B6.

a) Sternschaltung M3



b) Brückenschaltung B6

